



**Leistung
braucht**

Förderung

Förderverein für das Städtische Krankenhaus München Bogenhausen

Pressemitteilung Nr. 12 / 2003

Georg Prinz, 1. Vorsitzender
Alfred-Neumann-Anger 10
81737 München
☎ 089-675657
☎ 089-62737847
e-mail: prinz-gu @ t-online.de

Homepage:
www.foerderverein-kmb.de

Gelungene Premiere des 1. Flohmarktes am Krankenhaus Bogenhausen

**Schirmherr Hermann Memmel konnte den Schirm zu Hause lassen -
Hunderte von Flohmarktfans bevölkerten den bunten "Marktplatz".**

(München, 14.07.03) Von der Brosche bis zur Südstaatenuniform reichte das bunte und vielseitige Angebot, das Flohmarktfans auf dem erstmals durchgeführten Flohmarkt am Städtischen Krankenhaus München-Bogenhausen (KMB) vorfanden.

Über siebzig Verkaufsstände - vom einfach auf dem Boden ausgebreiteten Handtuch bis zum 3-fach großen Tapeziertisch war die Verkaufsfläche ausgestattet - bevölkerten den prächtig zwischen Bäumen und Anrainerwald gelegenen Parkplatz vor dem KMB. Der Obolus von 10 Euro an den gemeinnützigen Ausrichter, den Förderverein für das Städt. Krankenhaus München-Bogenhausen e.V. (Fkmb) wurde gerne entrichtet, um die vielfältigen Angebote an die Frau/den Mann zu bringen.

Schon um 7 Uhr waren die ersten "Standlaufbauer" da und Roland Ranftl, der Ideengeber und Verantwortliche für die Durchführung des Flohmarktes scharte bald seine vielen ehrenamtlichen Helfer um sich, damit ein ordnungsgemäßer Ablauf des Flohmarktes (Auflage der Kreisverwaltungsbehörde) garantiert war.

Über 20 selbst gebackene Kuchen und bis zu 250 Wurstsemmeln waren vorbereitet und wurden im Verlauf des Tages neben Kaffee und Kaltgetränken zugunsten der verschiedenen Projekte des Fördervereins, verkauft.

Auf seinem Rundgang, erstand der Schirmherr des Flohmarktes der Landtagsabgeordnete Hermann Memmel (Gründungsmitglied) u.a. alte Postkarten, eine alte Rechenmaschine sowie einige kunstgewerbliche Gegenstände. Er hat versprochen, den Erlös des Flohmarktes zu Gunsten des Fkmb aufzubuttern.

Am späten Nachmittag waren alle zufrieden: die Flohmarktverkäufer, die Besucher (darunter viele Familienangehörige der Patienten des KMB), gehfähige Patienten sowie die Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil.

Entspannte Gesichter auch beim Veranstalter - und als Georg Prinz, der 1. Vorsitzende des Fkmb (zur Zeit selbst Patient im KMB) als Ergebnis 1500 Euro für den Fkmb in Empfang nehmen konnte, blieb ihm nur eines übrig zu sagen: vielen Dank an alle und wir werden dem vielfach ausgesprochenen Wunsch nachkommen und nächstes Jahr wieder einen Flohmarkt durchführen.

Fotos können per e-mail angefordert werden



Foto 1/ Schirmherr Memmel sucht



Foto 2/ Was gibt's denn da schönes?



Foto 3/ fündig geworden (Mommel mitte)

ViSdP: Georg Prinz, Adresse siehe oben